



**STUDIO
KALLIOPE**

Pressemitteilung, 11.11.2020

Dokumentarfilm ONE WORD – im Coronakino als Video on Demand / Einnahmen werden mit den geschlossenen Kinos geteilt

Die Kinodokumentation ONE WORD „Ein Wort“ (83 Minuten, OmdU) erzählt von den krassen Folgen der globalen Erwärmung auf die Marshallinseln und wurde mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes als partizipatives Projekt vor Ort mit der Bevölkerung entwickelt und gedreht. Nachdem die Kinos schließen mussten, läuft der Film jetzt als Video on Demand (VoD).

ONE WORD lief und läuft auf internationalen Filmfestivals, unter anderem dem 40th Hawai'i International Film Festival, dem 15. Trinidad + Tobago Film Festival und erhielt soeben die bronzene Medaille auf dem 4. HCCFF (China) als ein Film, der Wege aus der Klimakrise thematisiert.

ONE WORD sollte am 4. November seinen Kinostart in der Bundesrepublik haben.

Der Film ist nun online als VoD erhältlich und es gibt zahlreiche Filmgespräche, die online gehalten werden. Die Einnahmen werden mit den teilnehmenden geschlossenen Programmkinos geteilt. Ein Onlineticket gibt es für 4.99 Euro.

coronakino.net

Hintergrund:

Die am 28. Oktober beschlossenen neuerlichen Schließungen kultureller Einrichtungen treffen insbesondere die anspruchsvollen Programmkinos und Arthouse-Kinos hart. Diese gingen aus dem ersten Lockdown zu Beginn des Jahres geschwächt hervor und schlugen sich anschließend mit guten Hygienekonzepten und freigehaltenen Plätzen viele Monate tapfer, um weiter für ein hohes Niveau in der bundesdeutschen Kinounterhaltung zu sorgen.

Verleih und Filmemacher*innen haben sich entschlossen, ONE WORD im November trotzdem starten zu lassen und die teilnehmenden Kinos zur Hälfte an den Einnahmen zu beteiligen, um zum einen die Programm- und Arthouse-Kinos in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen und zum anderen besonders den Blick auf die Klimakrise zu schärfen, die sich trotz Corona weiter zuspitzt.

ONE WORD ist 83 Minuten lang und erscheint im englischen Originalton mit deutschen Untertiteln im Verleih der Studio Kalliope GmbH.

Die Filmemacher*innen werden von November 2020 bis Februar 2021 für Filmgespräche und Interviews zur Verfügung stehen. Studio Kalliope stellt Journalist*innen auf Anfrage einen Screener des Filmes zur Verfügung.

ONE WORD im Coronakino wird unterstützt von Extinction Rebellion Deutschland (XR de).



**STUDIO
KALLIOPE**

Hier gelangen Sie zur Webseite des Filmes und zum Trailer:
<https://one-word-the-movie.com/de/startseite/>

Stills („Fotos“) können Sie hier herunterladen: <https://www.kameradisten.org/download-trailer/>

Kontakt:

Maria Kling (Produktion und Verleih)
kontakt@studio-kalliope.de

Viviana Uriona (Regie und ausführende Produktion): Tel. 0176 22641606
mail@kameradisten.info

ONE WORD | (c) Deutschland + Republik der Marshallinseln 2020 | 2K - DCP | 83 Minuten | Englischer Originalton mit deutschen Untertiteln | 16:9 | Dolby Digital | Regie: Viviana Uriona | Production: Maria Kling | Director of Photography: Mark Uriona | Assistant Director: Christina Schulze | Editor: Dalia Castel Animation: Quinn Qian | Sound Editor: Julian Cropp | Re-Recording | Mixer: Johannes Kunz | Music: Boris Löbsack | Subtitles: Sven Kirschlager + Viviana Uriona | Technical Support: Raik Wagner | English Language Assistance: Raychelle Heath | Marshallese Translation: Kelly Luce Sebastian and Christian Sebastian | Team Assistant: Claudia Skodda | Local Chief Advisor: Jina David | Political | Advisor: Michael Leutert | First Unit Camera and Field Audio: Matol Beaja + Hansen Kaisha + Christina Schulze + Kelly Luce Sebastian + Christian Sebastian + Danielson "Danyboy" Perdon Tawoj | Second Unit Camera and Field Audio: (Bikini and Rongelap): Gordon McComb | Additional Music by: Radiohead + Jethro Tull + New Model Army + French for Rabbits + David Todd + MICA + VOLODIA Feat. Naâman + The Ebeye High School Band + The Alwal String Band + Dota